

TEILBEBAUUNGSPLAN

AUF GRUND DES §3 DES HAMBURGISCHEN BEBAUUNGSPLANGESETZES VOM 31. OKTOBER 1923

FÜR EINE SCHULFLÄCHE AM SCHIFFBEKER-WEG
UND EINE ÖFFENTLICHE GRÜNLAGE AM JENFELDER MOOR

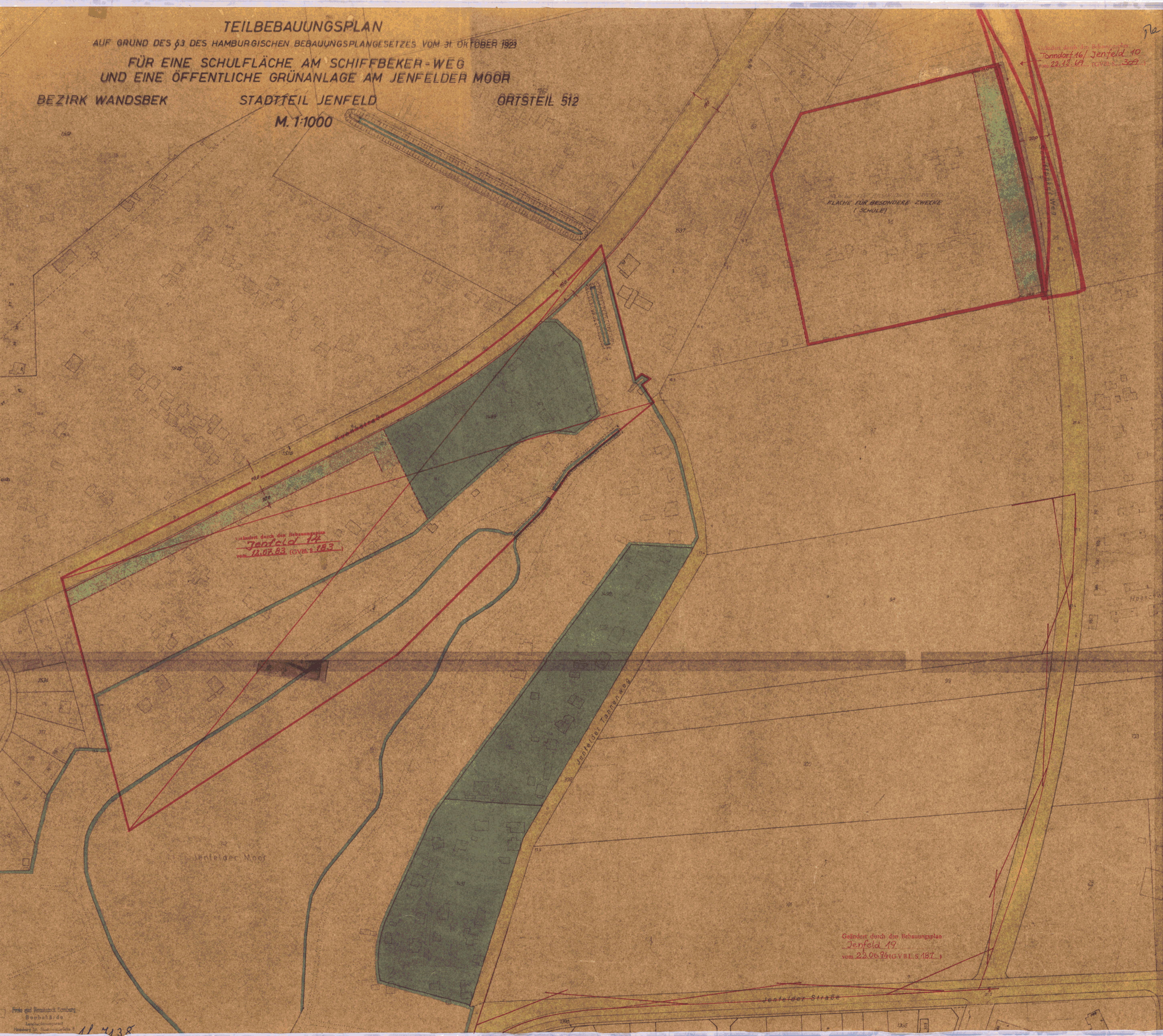
BEZIRK WANDSBEK

STADTTEIL JENFELD

ORTSTEIL 512

M. 1:1000

TB 1105
TB 1105



Geändert durch den Bebauungsplan
Jenfeld 14
vom 14.07.63 (GVBl. S. 183)

Geändert durch den Bebauungsplan
Jenfeld 19
vom 22.06.74 (GVBl. S. 187)

Geändert durch den Bebauungsplan
Jenfeld 16/ Jenfeld 10
vom 22.12.67 (GVBl. S. 329)

- Straßen- oder Uferlinien
- Aufgehobene Straßen- oder Uferlinie
- Neue Straßen- oder Uferlinien
- Baulinien
- Aufgehobene Baulinien
- Neue Baulinien
- Begrenzungslinien
- Straßenflächen
- Neue Straßenflächen
- Von jeglicher Bebauung freizuhaltende Flächen
- Fläche für besondere Zwecke (Zweckangabe)
- Öffentl. Park- und Grünflächen
- Neue öffentl. Park- und Grünflächen
- Wasserrflächen
- Vorhandene Gebäude
- Aufhebungen:
- Bisherige Nutzung: schmaler Streifen
- Neu ausgewiesen: breiter Streifen

Entworfen Hamburg den 31. 10. 60
Bezirksamt Wandsbek
Bauamt Stadtplanungsabteilung
gez. May
OBERBAUDIR. gez. Hagelsieper

Aufgestellt Hamburg den 27. 4. 1961
Baubehörde
Oberbaudirektor Landesplanungsamt Tiefbauamt Hochbauamt
gez. Hebebrand gez. Dr. Speckter gez. v. Peschges gez. Seitz
OBERBAUDIREKTOR ERSTER BAUDIREKTOR BAUDIREKTOR ERSTER BAUDIREKTOR

Öffentlich ausgelegen vom 25. 3. bis 5. 5. 61 beim
Bezirksamt Wandsbek Bauamt Stadtplanungsabteilung
gez. Hagelsieper

Festgestellt durch Rechtsverordnung des Senats vom 20. 6. 1961
als maßgebendes Stück des Teilbebauungsplanes
Der Protokollführer des Senats

In Kraft getreten am
(GVBl. 19 Seite ...)

Zugestimmt:
Bezirksausschuß am 21. 10. 60
Landesausschuß am 9. 3. 61
Baudeputation am 15. 3. 61



Die Übereinstimmung mit dem
Original-Teilbebauungsplan
wird bescheinigt
Hamburg den 15. JUNI 1961
Techn. Ang.